



# Evangelische Christuskirchengemeinde Ulm-Söflingen

# GEMEINDE BRIEF

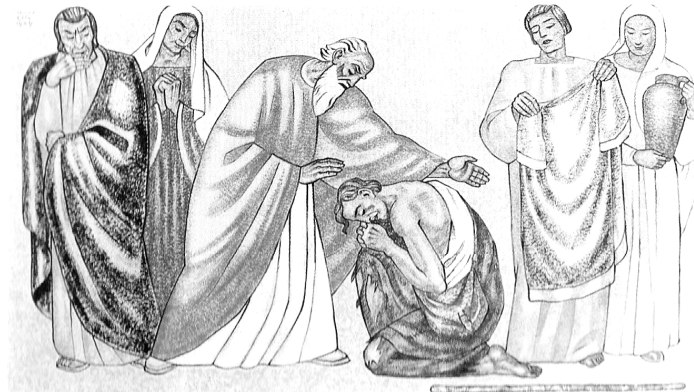
Oktober 2009

Liebe Leserinnen! Liebe Leser!

Am 31. Oktober 1517 schlägt Martin Luther seine 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Damit setzt er eine Entwicklung in Gang, deren Ausmaß er sich selbst nicht hat träumen lassen. Die Reformation und mit ihr die Entstehung der evangelischen Kirche beginnt. Dieses Jahr feiern wir 475 Jahre Reformation in Württemberg.

Doch was ist der reformatorische Gedanke, der zur Spaltung der Kirche führte?

In der Christuskirche finden sich zwei Fresken an den Wänden der Seitenschiffe. Das Fresko im linken Seitenschiff zeigt das Gleichnis vom verlorenen Sohn (Lukas 15, 11-32), genauer gesagt die Szene der Rückkehr des verlorenen Sohnes zu seinem Vater. Der Sohn kniet schmutzig und in zerrissenen Kleidern am Boden. Er hat den Kopf gesenkt, die Augen geschlossen und die Hände gefaltet. Demütig wartet er auf die Reaktion seines Vaters. Der Vater steht über ihm gebeugt vor ihm. Die linke Hand hat er ausgestreckt, um den Sohn zu umarmen, die rechte hält er segnend über dessen Kopf. Egal, was der Sohn auch getan hat, der Vater nimmt ihn in Gnaden an. Das ist es, was die Reformatoren erkannt und wofür sie gestritten haben: Gott, unser Vater, nimmt uns durch Jesus Christus in Gnaden an, so wie wir sind, mit all unseren Fehlern und Schwächen. Wir müssen uns seine Liebe nicht erst verdienen. Sie wird uns voraussetzungslos und bedingungslos geschenkt.



Das zweite Fresko der Christuskirche im rechten Seitenschiff stellt den barmherzigen Samariter (Lukas 10, 30-37) dar. Er kniet hinter einem schwachen und offensichtlich verletzten Mann, den er mit dem linken Arm stützt, während er ihm mit der Rechten etwas zu trinken gibt. Diese Geschichte aus dem Neuen

Testament ist sicherlich jedem gut bekannt. Was der Maler dieser beiden Fresken aber zum Ausdruck bringen wollte, wird erst deutlich, wenn man sie sich zusammen ansieht. Es fällt auf, dass die Haltung der Arme sowohl von dem Vater als auch vom barmherzigen Samariter ähnlich ist. Die tätige

Nächstenliebe ist also genauso ins Bild gesetzt worden wie die liebevolle Segnung des verlorenen Sohnes.

Und die Tatsache, dass sowohl der verlorene Sohn als auch der barmherzige Samariter kniend dargestellt worden sind, ist als Aufforderung an uns zu verstehen, die von Gott, unserem Vater, geschenkte Liebe und seinen Segen an unsere Nächsten weiterzugeben. Eine Aufforderung, die auch heute nicht an Aktualität



verloren hat. Vielleicht achten Sie bei Ihrem nächsten Gottesdienstbesuch noch einmal bewusst unter diesem Blickwinkel auf die beiden Fresken in unserer Kirche. Dies wünscht sich

Ihre

*Anne Bremer-Haas*

Monatsspruch Oktober 2009

*Gott spricht: Ich schenke ihnen ein anderes Herz und schenke ihnen einen neuen Geist. Ich nehme das Herz von Stein aus ihrer Brust und gebe ihnen ein Herz von Fleisch.*

Hesekiel 11.19

### Ökumenischer Seniorentag

Ob Sie dieses Gefühl kennen gelernt haben

„getragen werden“?

Unter diesem Thema laden wir herzlich ein zum ökumenischen

Seniorentag

am Donnerstag,

5. November 2009

ins evangelische

Gemeindehaus

Königstraße 11.

Wir treffen uns um

8.30 Uhr zum

Frühstück und

beenden dieses Mal

den Tag nach dem

Mittagessen um etwa 13.30 Uhr.

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis spätestens 30. Oktober 2009 im Gemeindebüro.

Anmeldeformulare liegen in den Gemeindehäusern und in der Kirche aus.



Doris Löffler

Das AWO-Seniorenheim in der Magirusstr. 39 lädt alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auch interessierte Gemeindeglieder der Christuskirchengemeinde ein zu einem

**Tag der offenen Tür**

am Samstag, 07. November 2009, 15.00 Uhr.

Bei Kaffee und Kuchen ist Gelegenheit sich kennen zu lernen und einen Eindruck und Überblick vom Haus zu bekommen.

Rückfragen bitte an Frau Löffler, Tel. 38 44 21

Die **Landeskonzferenz für Kindergottesdienst** findet dieses Jahr am **11. Oktober** in Ulm statt. In den Gottesdiensten, Vorträgen und Workshops stehen Kinder im Mittelpunkt. Die Veranstaltungen sind offen für alle, die an der Arbeit mit Kindern interessiert sind. Das Programm ist im Gemeindebüro erhältlich oder unter [www.kinderkirche-wuerttemberg.de](http://www.kinderkirche-wuerttemberg.de).

AE

### Aufgepasst Kinder!

Wenn du

zwischen 9 und 13 Jahre alt bist,

gemeinsam frühstücken möchtest,

gerne Freunde aus deiner Konfi-3-Zeit triffst,

über Gott und die Welt reden magst,

miteinander Spaß haben, und kreativ sein möchtest,

dann bist du herzlich willkommen beim



## brunch for kids

am **10. Oktober 2009** von **9.00 - 12.00 Uhr** im Gemeindehaus Königstraße und in der Christuskirche, die wir an diesem Vormittag erkunden wollen.

Babett Augustin

### Konfi 3

Der erste Teil auf dem Weg zur Konfirmation beginnt wieder Ende November für alle **Drittklässler**.

Die Anmeldung dazu findet statt im Rahmen eines **Elternabends am Dienstag, 13. Oktober, 20 Uhr im Jörg-Syrlin-Haus.**

AE

### Zur Kinderbibelwoche



„Jakob gibt nicht auf“

in den Herbstferien laden wir Schulkinder (5 –12 J.) herzlich ein.

Vom **28.-31. Oktober 2009** treffen wir uns von 9-12 Uhr im Gemeindehaus

Königstraße zum Spielen, Basteln, Singen, Hören und Reden. Dabei wollen wir die segensreichen Geschichten von Jakob kennen lernen.

Zum Abschluss feiern wir am

**1. November 2009 um 10 Uhr einen**

**Familiengottesdienst in der Christuskirche.**

**Anmeldung** ([www.christuskirche-ulm.de](http://www.christuskirche-ulm.de)) bis zum 16. Oktober 2009 im Gemeindebüro Königstrasse 7. Teilnehmerbeitrag 5 €.

Babett Augustin

### Gemeindesammlung im Oktober

„Sie kennen sicher jemanden, der eine Unterstützung gut brauchen kann!“ Mit diesen Worten bekommen wir Pfarrer manchmal eine Spende zugesteckt für Notfälle in der eigenen Gemeinde. Denn – trotz Sozialstaat – Notfälle treten immer wieder auf: Da sind die längst fälligen Überweisungen der Behörde noch immer nicht erfolgt, aber es ist keinerlei Reserve mehr da, um die nächsten zwei Wochen noch zu überbrücken; da sollte ein naher Angehöriger in einer Spezialklinik außerhalb Ulms besucht werden, aber es fehlt das Fahrgeld; da lässt sich für die Zuzahlung zur Brille der fehlende Betrag nicht aufbringen, ohne die Brille aber kann an der nötigen Umschulung nicht teilgenommen werden

...

Mit dieser Spendensammlung (ein Überweisungs-

! Nette Nachbarn vermitteln ein Gefühl von Geborgenheit, so wie hellerleuchtete Fenster in der Dunkelheit. !

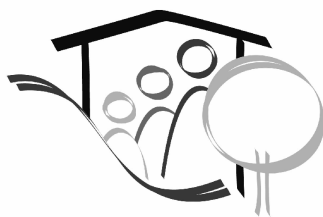
Irmgard Erath

träger liegt dem Gemeindebrief bei) möchten wir Sie bitten, die unbürokratische, einmalige Hilfe, die wir in solchen Fällen leisten können, zu unterstützen. Und wir möchten umgekehrt auch dazu ermutigen, in solchen Notsituationen die Hilfe der Gemeinde im Rahmen des Möglichen in Anspruch zu nehmen. In Zeiten von Hartz IV, Arbeitslosigkeit und Niedriglöhnen sind vielleicht manchmal auch finanzielle Überlegungen ausschlaggebend, ob jemand sich konfirmieren lässt, kirchlich heiratet usw. Das Annehmen von Unterstützung ist manchmal schwerer als Hilfe zu geben. Aber beides hat in der christlichen Gemeinde seinen selbstverständlichen Ort. Vielleicht gelingt es uns, dies ein Stück mehr erfahrbar zu machen.

AE

### Das Familienzentrum hat sein eigenes LOGO bekommen.

Darauf sind drei Menschen in unterschiedlichem Alter sichtbar, also drei Generationen, die unter dem Dach des Jörg-Syrlin-Hauses sich in Zukunft treffen und dort ein und aus gehen werden. Der Baum daneben steht für Wachstum und Entwicklung. Die Welle im Vordergrund soll alles in Schwung halten und lässt schon mal die Rutsche vermuten, die bald im Garten der Krippe stehen wird.



Katja Rabending

### Neuigkeiten aus dem Familienzentrum



Ab dem 23. September 2009 ist **jeden Mittwochnachmittag das „CafeFaz“ im Jörg-Syrlin-Haus geöffnet.**

Wir laden alle Menschen im Stadtteil herzlich dazu ein. Hier können Sie bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in ungezwungener Atmosphäre einander näher kommen und neue Kontakte knüpfen. Die Öffnungszeiten sind von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Katja Rabending

### Auszähler/Auszählerin gesucht!

Zehn Mal im Jahr erscheint unser Gemeindebrief in einer Auflage von 2850 Exemplaren. Diese werden in der Regel am letzten Mittwoch des Monats abgezählt in die Fächer der Helferinnen und Helfer gelegt, bereit zum Austragen in die Häuser.

**Wer hat zwei Stunden pro Monat Zeit und wäre bereit, die Gemeindebriefe gemeinsam mit**

**unserer Mesnerin, Frau Varga, auszuzählen?** Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro Tel. 38 12 38.

FS

### Helferin/Helfer dringend ab sofort gesucht

Unsere Austrägerin für die Gemeindebriefe im **Fünf-Bäume-Weg** musste ihren Dienst beenden. Jetzt suchen wir dringend Ersatz. Wer kann diesen Dienst übernehmen? Es betrifft ca. 62 Haushalte. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro Tel. 38 12 38

vH

### Veranstaltungen

**Begegnungs-Café für Ältere und Alleinstehende**  
**Sonntag, 1. November, 14.30 Uhr im Gemeindehaus Königstraße** (am 4. Oktober ist beim Gemeindefest Gelegenheit für Begegnung und Gespräche)

**Theologischer Gesprächskreis im Jörg-Syrlin-Haus**  
**Donnerstag, 22. Oktober 2009, 20.00 Uhr**. Es geht um „Theologische Fragen in unserer Zeit“

**Kirchengemeinderatssitzung am 14. Oktober,**  
 19.30 Uhr im Gemeindehaus Königstraße

### Gottesdienste

**Sonntag, 4. Oktober 2009**

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank und Gemeindefest mit Singkreis und Posaunenchor

Pfarrer Schwesig Vikarin Brehm-Haas

**Sonntag, 11. Oktober 2009**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kirchkaffee

Pfarrer Schwesig

**Sonntag, 18. Oktober 2009**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem

Blockflötenkreis

Pfarrerinnen Eisenreich

10.00 Uhr Kirchenmäuse im Gemeindehaus

(gemeinsamer Beginn in der Christuskirche)

**Sonntag, 25. Oktober 2009**

10.00 Uhr Gottesdienst

Vikarin Brehm-Haas

11.30 Uhr Krabbelgottesdienst

Frau Lambacher und Team

**Samstag, 31. Oktober 2009**

**zentraler Reformations-Gottesdienst im Münster**

siehe Informationen in der Brücke und in der Presse

**Sonntag, 1. November 2009**

10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der

Kinderbibelwoche

Pfarrer Schwesig

### Sonstige Andachten und Gottesdienste

**Gottesdienste im Clarissenhof**

Mittwoch, 14. Oktober 2009, 10.00 Uhr

Mittwoch, 28. Oktober 2009, 10.00 Uhr

**Gottesdienst im ASB-Seniorenheim**

Dienstag, 13. Oktober 2009, 16.30 Uhr

**Gottesdienst im AWO-Seniorenheim**

Donnerstag, 15. Oktober, 14.30 Uhr

## Regelmäßige Veranstaltungen



### Gemeindehaus Königstraße

- montags 17.00 Uhr Jung- und Neubläser  
Mo., 05.10. 15.00 Uhr Gesprächskreis der Frauen  
dienstags 19.15 Uhr Singkreis  
Mi., 07./21.10., 20.00 Uhr Bibelgespräch  
mittwochs 18.00 Uhr Flötenkreis  
donnerstags 15.30 – 17.30 Uhr Bücherei (nicht in Ferien)  
22.10./26.11. 16.00 – 17.00 Uhr Vorlesen und Basteln  
17.00 – 18.30 Uhr Jung- u. Neubläser  
18.30-20.00 Uhr Jungbläserchor  
19.30 -21.15 Uhr Posaunenchor  
So., 18.10. 10.00 Uhr Kirchenmäuse (gemeinsamer Beginn in der Christuskirche)

### Seniorentreffpunkt Söflingen

im Gemeindehaus Königstraße 11

- montags 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr und  
09.30 Uhr bis 10.30 Uhr Gymnastik  
mittwochs 14.00 Uhr Wandern, Treffpunkt:  
St. Leonhard-Kapelle  
donnerstags 14.00 Uhr Donnerstagsreihe  
Filme, Vorträge

Das vollständige Programm liegt in Gemeindehaus Königstraße, Jörg-Syrlin-Haus und Kirche aus.

### Im Jörg-Syrlin-Haus

- dienstags 09.30 Uhr Frauenfrühstück  
10.00 Uhr Offene Cafeteria  
donnerstags 09.00 Uhr offene Malgruppe  
19.30 – 21.00 Uhr Kontemplation –  
Sitzen in der Stille  
Do., 15./22.10., 19.30 Uhr Meditativer Tanz  
freitags 10.00 Uhr offene Krabbelgruppe



## Familiennachrichten

### Geburtstage im Oktober

- 103 Jahre** Angelika Eberhardt, Magirusstr. 48  
**96 Jahre** Maria Bauer, Clarissenstr. 11  
**94 Jahre** Marianne Schleich, Jörg-Syrlin-Str. 54  
**90 Jahre** Klara Klein, Clarissenstr. 11  
Hilde Schlegel, Harthausener Str. 14  
Gertrud Weisbrod, Glockengasse 6  
Antonie Bender, Magirusstr. 39  
Elsa Rosnach, Magirusstr. 39  
**85 Jahre** Hedwig Kemeth, Rudolfstr. 12  
Annemarie Oetzel, Söflinger Str. 145  
Johanna Vollmer, Heimstättenstr. 11  
**75 Jahre** Edith Knorr, Maienweg 3  
Hildegard Haak, Hasensteige 14  
**70 Jahre** Gerd Kronfeld, Haldenweg 12  
Wolfgang Neubauer, Königstr. 50



## Getauft wurden:



Larissa Krüger, Sedanstr. 155  
Mia Krüger, Sedanstr. 155  
Julia Inara Frey, Wüstenroter Weg 6  
Leon Silas Strohm, Jörg-Syrlin-Str. 102



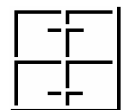
## Getraut wurden:

Jörg Glaebßen und Christina Glaebßen,  
geb. Weiß, Jörg-Syrlin-Str. 110  
Christian Krüger und Janine Krüger, geb.  
Feuchter, Sedanstr. 155

## Goldene Hochzeit feierten:

Kraft-Siegfried und Heilwig von Hülsen,  
Fünf-Bäume-Weg 164  
Hans-Joachim und Anna-Elisabeth Korth, Fuchsweg 2/1  
Martin und Hanne Pfeil, Sulzbachweg 21  
Helmuth und Margarete Elsässer, Harthausener Str. 69

## Bestattet wurden:



Amalie Isenberg, Elisabethenhäuser ,  
früher Heimstättenstr. 28, 96 Jahre  
Jens Puchala, Königstr. 62, 48 Jahre  
Walter Mohn, Nagold, früher Johannesstr. 13, 82 Jahre  
Klaus Becker, Harthausener Str. 9a, 65 Jahre  
Werner Staudenmeyer, Söflinger Str. 214, 80 Jahre  
Gerda Odinzow, Köllestraße 26, 92 Jahre  
Alma Uhl, Clarissenstr. 11, 78 Jahre  
Gertrud Keller, Clarissenstr. 11, 99 Jahre  
Nico-Manuel Gerke, Franz-Wiedemeier-Straße 40, 22 Jahre

**Redaktionsschluss** für Gemeindebrief November ist  
am Montag, 12. Oktober 2009.

### Anschriften.

**Pfarramt West, Pfarrer Frithjof Schwesig,**  
Sonnenstr. 30/2, Tel. 93 84 84, Fax 93 84 85  
E-mail: [west.christuskirche@web.de](mailto:west.christuskirche@web.de)

**Pfarramt Ost, Pfarrerin Astrid Eisenreich,**  
Königstr. 7, el. 3 88 61 30, Fax 3 88 61 34,  
E-mail: [ost.christuskirche@web.de](mailto:ost.christuskirche@web.de)

**Vikariat, Vikarin Anne Brehm-Haas, Römerstr. 27/2**  
Tel. 3 98 96-45, Fax -46, E-Mail [vikariat.christuskirche@web.de](mailto:vikariat.christuskirche@web.de)

**2. Vorsitzende des KGR, Ilse Fuhrmann,**  
Jörg-Syrlin-Str. 51, Tel. 38 47 69, E-mail: [kifuhrmann@t-online.de](mailto:kifuhrmann@t-online.de)

**Gemeindebüro, Gundula Epple, Königstr. 7,**  
Tel. 38 12 38, geöffnet: Di. – Fr. 9 – 11, Di. auch 16 – 18 Uhr  
Fax 3 88 61 34, E-mail: [gemeinde.christuskirche@web.de](mailto:gemeinde.christuskirche@web.de)

**Organist, Klaus Neuendorf,**  
Tel. 36 02 59, E-mail: [klaus.neuendorf@t-online.de](mailto:klaus.neuendorf@t-online.de)

**Diakoniestation Ulm,**  
Grüner Hof 1, 89073 Ulm, Tel.: 1538-300

**Jörg-Syrlin-Haus,**  
Hausmeister H.-P. Bross, Jörg-Syrlin-Str. 99.,  
Tel. 38 63 94, E-mail: [joerg-syrlin-haus@web.de](mailto:joerg-syrlin-haus@web.de)

**Gemeindehaus Königstraße,** Hausm. H.-P. Bross, Tel. 38 11 44

### Kindertagesstätten

**Königstraße 11,** Fr. Schmidhäubler, Tel. 38 27 83  
**Jörg-Syrlin-Str. 101, über 3 Jahre,** Fr. Mathieu, Tel. 38 81 71  
**Jörg-Syrlin-Str. 99, unter 3 Jahre,** Fr. Rabending Tel. 379 92 37  
E-mail: [kita-joerg-syrlin-haus@t-online.de](mailto:kita-joerg-syrlin-haus@t-online.de)

**Christuskirche, Sakristei,** Mesnerin Karin Varga, Tel. 9 38 74 03

**Bankkonto: Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00) Kto.: 6 516 550**

**Internet: [www.christuskirche-ulm.de](http://www.christuskirche-ulm.de)**